100 JAHRE PAULUSKIRCHE ULM 1910 2010

PAULUSGEMEINDE

BRIEF IM MÄRZ 2019

Vom Festen und Fasten

Fasnacht und Fastenzeit:
Das verbindet sich dieses Jahr mit dem März.

Erst Festen, dann Fasten.

Das sind die alten Rhythmen des Lebens. Sie geben der Jahreszeit ein Gesicht und dem Leben eine Struktur. Bis in die Sechziger-Jahre begann in der von den Vereinten Nationen verbindlich gemachten Weltordnung mit dem Sonntag, dem siebten Tag, die neue Woche. Der siebte Tag war für die Christenheit der erste. Es ging nicht nach der Devise: Nur wer arbeitet, soll auch essen oder pausieren dürfen. Der Stoßseufzer: „Jetzt ist aber Sabbat!" sollte gar nicht erst aufkommen. Der regelmäßig wiederkehrende freie Tag ein Geschenk des sein Volk aus der Sklaverei befreienden Gottes, der auch die Ruhe, das Ruhen geschaffen hat!

Nicht erst heute, aber heute erst recht, denkt man – optimierungs- und profitfixiert – auch hier über De-Regulierung und Flexibilisierung nach: Jeder darf und muss selbst entscheiden, wann er und sie nicht mehr können. Damit fällt die gemeinsame Große Pause aus.

Auch die Volksseele hat damit ihren Sonntag und der Sonntag hat ein gemeinsame „seelische Erhebung" (Grundgesetz!) verloren – vielleicht kocht sie auch deswegen so gerne und immer häufiger über… und Festen, nachgeholt, wird leicht zum Exzess: Jetzt aber so richtig einen drauf machen… weggeworfene Flaschen am Straßenrand und ebenso ausgeleerte, von Arbeit und Konsum erschöpfte kaputte Menschen! Fasten und Festen machen nun beide kaputt. Und unterscheiden sich auch nicht mehr. Beides ein Stress. Fasten und Festen gehen selbst kaputt. Machen keinen Sinn mehr, höchstens Unsinn…

Also: Rhythmen machen Sinn – im buchstäblichen Sinn. Ohne Generalbass sei die Musik ein entsetzliches Geplärre und Geleier., so wusste es schon der alte Bach.

In diesem Sinne

Ihr

Adelbert Schloz-Dürr

MONATSSPRUCH IM MÄRZ

„Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu und dient ihm allein."

1. Sam 7,3

AKTUELLES

Orgelförderverein

Bei der Jahreshauptversammlung des Orgelfördervereins am 18. Februar stand auch die Neuwahl des Vorstands auf der Tagesordnung. Neu gewählt wurden als 1. Vorsitzender Philip Hartmann und als 2. Vorsitzender Dr. Burkhard Schäfer. In ihren Ämtern bestätigt wurden Barbara Zuck als Schriftführerin und Nicole Fadani als Kassiererin. Wir danken den bisherigen Vorsitzenden, Sigrid Scholz-Grathwohl und Prof. Dr. J. Matthias Wenderlein für ihre langjährige Tätigkeit im Orgelförderverein.

Pfarrplan / Gemeindeversammlung am 7. April 2019

Wir erinnern an die Gemeindeversammlung am 7. April im Rahmen eines Familiengottesdienstes und laden jetzt schon herzlich zur Teilnahme ein: Hier werden Pfarrer und Kirchengemeinderat über den Stand der Beratungen im Rahmen des Pfarrplans berichten. Es geht um die damit verbundenen Änderungen, die mit der Pensionierung von Pfarrer Schloz-Dürr (Abschiedsgottesdienst am 19.01.2020) eintreten.
Mehr Informationen dazu finden Sie im Internet unter:
http://www.pauluskirche-ulm.de/pfarrplaninformationen.html

Kirchengemeinderatswahl am 1. Advent 2019

Liebe Paulus-Gemeindeglieder,

am 1. Dezember 2019 sind Kirchenwahlen in der württembergischen Landeskirche. Neben der Wahl einer neuen Landessynode wird auch unser Kirchengemeinderat neu gewählt. Kirchengemeinderat und Pfarrer leiten gemeinsam die Gemeinde. Zusammen treffen sie alle wichtigen finanziellen, strukturellen, personellen und inhaltlichen Entscheidungen.

Wäre das vielleicht etwas für Sie? Können Sie sich vorstellen, die Zukunft der schönen Pauluskirche zu gestalten und die Anliegen der Gemeinde zu vertreten?

In letzter Zeit haben wir schon viele Neuerungen und Strukturen auf den Weg gebracht – gerade auch in der Vorbereitung der Zeit nach der Pensionierung von Pfarrer Schloz-Dürr, aber wir werden weiter gestalterisch und mit vielen unterschiedlichen Gaben und Fähigkeiten daran arbeiten, das bewährte Gemeindekonzept der Paulusgemeinde zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Spricht Sie das an? Oder kennen Sie jemanden, den wir ansprechen könnten?

Dann bitten wir Sie, Kontakt mit uns aufzunehmen. Am besten direkt mit Pfarrer Heiter, oder aber mit einem Mitglied des Kirchengemeinderats. Gerne geben wir Ihnen auch konkret Auskunft über die Aufgabenbereiche.

GOTTESDIENSTE
sonntags, 10:00 Uhr,
Pauluskirche (Bitte Ausnahmen beachten)

03.03. Estomihi
Predigtgottesdienst (Heiter),
im Anschluss: Kirchencafé
im Gemeinderaum: Krabbelgottesdienst (Adelbert Schloz-Dürr)

10.03. Invokavit ArchitekturSonntag (Schloz-Dürr)
11:15 Uhr: Matinee zur Ausstellungseröffnung

17.03. Sonntag Reminiszere
Predigtgottesdienst (Heiter) mit Abendmahl

24.03. Okuli (Landeschortag)

31.03. Lätare
Predigtgottesdienst mit Pfarrerin Petra Frey

Griechisch-orthodoxer Gottesdienst, 03.03., 12:00 Uhr
Eritreisch-orthodoxer Gottesdienst, 24.03., 11:45 Uhr

Taizé-Abendgebet
donnerstags, 20:00 Uhr, Pauluskirche

Evangelische Gottesdienste in den Seniorenheimen:
Friedrichsau, Seniorenresidenz 05.03., 19.03., 16:30 Uhr
Elisabethenhaus 12.03., 26.03., 15:30 Uhr
Seniorenheim Elisa 19.03., 16:30 Uhr

Siehe ich mache alles neu! – Pauluskirche 1969-1972: Besichtigung einer Renovierung

Veranstaltungsreihe zum Architektursonntag 2019 Pauluskirche Ulm – in Kooperation mit der Ulmer vh

10. März, 10 Uhr: Gottesdienst zum Architektursonntag (Pfarrer Adelbert Schloz-Dürr), im Anschluss: 11:15 Uhr: Matinée „Klaus Arnold, Wiederentdeckung eines Malers".

Beginn der Ausstellung „Siehe ich mache alles neu" (Ausstellungsdauer bis 28. April).

Bildausschnitt Klaus Arnold an der Ostwand der Pauluskirche: Auferstandener Christus. (Foto: Heinz Stadelmann)

Im Rahmen des Jahresthemas „Suche Frieden ..." der Pauluskirche Ulm lautet das Thema des Architektursonntags „Siehe ich mache alles neu! – Pauluskirche 1969-1972: Besichtigung einer Renovierung". In den Sechzigerjahren des letzten Jahrhunderts erlebte der moderne Kirchen(-um)bau geradezu einen Boom. Auch die Ulmer evangelische Garnisonskirche sollte noch mehr zivile Kirche der Oststadtgemeinde werden und erlebte eine tiefgreifende und bis heute nachhaltige Umgestaltung.

Die Renovierung stand im Zeichen der erklärten Programmatik eines radikalen Neuanfangs nach Kaiserreich, zwei Weltkriegen, Militarismus und zwölf auch die Nachkriegszeit noch überschattenden Jahren Nationalsozialismus und Führerstaat.

Podiumsgespräch am Donnerstag, 21. März, 20 Uhr im EinsteinHaus, Club Orange:

Architektur als Vergangenheitsbewältigung – Die Umgestaltungskampagnen an Kirchen in den 60er-Jahren in und um Ulm

Podiumsgespräch mit Dagmar Hub (Journalistin), Katja Baumann (Pfarrerin Burlafingen), Adelbert Schloz-Dürr, Sieglinde Hegelau-Lipp (Kunst-Team der Pauluskirche) und Frau Prof. Dr. Eva-Maria Seng (Kunsthistorikerin, Ethnologin, Uni Paderborn) in Zusammenarbeit mit der Pauluskirche Ulm. Bei genauem Blick, dem die Veranstaltungsreihe dienen soll, stellen sich Fragen: Gingen dabei architektonische Moderne und Demokratie wirklich immer grundsätzlich Hand in Hand? Diente der unbedingte Bruch mit Traditionen nicht auch der Verdrängung von politischen Belastungen und schuldhaften Verstrickungen? – und, wenn ja, wo wurde dies auch architektonisch offenkundig? Wie belastbar ist in Wahrheit, die in Ulm seit der Gründung von HfG und vh durch die Generation Inge Aicher-Scholls und Otl Aichers ausgegebene Kampf-Parole zum Wiederaufbau der zerstörten Stadt: „Traufe" (Moderne) oder „Giebel" (Traditionalismus und Vergangenheitsorientierung)? Unsere Gäste auf dem Podium werden sich diesen Fragen stellen und Antworten suchen.

Sonntag, 14. April, 10 Uhr: Gottesdienst zu den Fresken des Malers Klaus Arnold (Pfarrer Heiter, Heinz Stadelmann)

Der Gottesdienst am Palmsonntag dreht sich um die „Morgendämmerung des Friedens" und bespricht die Fresken zur Johannesapokalypse des Malers Klaus Arnold.

Donnerstag, 9. Mai, 20 Uhr Pauluskirche: Vortrag „Theodor Fischer und der Deutsche Werkbund – Erkundungen in der ehemaligen ev. Garnisonskirche in Ulm"

Prof. Dagmar Rinker, Evelyn Sauer in Zusammenarbeit mit der Pauluskirche

Weltgebetstag der Frauen

01.03.2019, 18:00 Uhr,
Haus der Begegnung.

Freizeit der Älteren nach Österreich / Salzburger Land

Liebe ältere Gemeindeglieder, wir erinnern an die Freizeit der Älteren nach Österreich, ins Salzburger Land vom 31.05.2019 bis zum 06.06.2019.

Es sind noch Plätze frei, vermutlich aber nicht mehr lange. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an unser Pfarrbüro, Frau Hartmann

Nachmittag der Älteren
am 21. März im Foyer der Pauluskirche

„Singend den Frühling begrüßen" mit Pfarrer Peter Heiter und einem Beitrag des Kindergarten Pezzettino: Diesem Gemeindebrief liegt eine Einladung zu diesem Seniorennachmittag bei.

Vesperkirche – Rückblick, Ausblick, Dank- und Denkanstöße

Die 24. Vesperkirche ist zu Ende. Ich bin sehr dankbar für diese wunderbare Aktion, in der viel von dem auflebt, was uns als christliche Gemeinschaft ausmacht. So danke ich in erster Linie allen, die in diesen 4 Wochen offen für einander waren, die hier in der Pauluskirche Leben, Zeit, Sorgen und Nöte und auch schöne, hoffnungsvolle Momente miteinander geteilt haben. Die Vesperkirche hat eine enorm hohe Vernetzungs-Kraft und hilft vielen Menschen, eine andere Perspektive zu bekommen!

Ich danke allen Helferinnen und Helfern, ich danke dem ökumenischen Leitungsteam, den vielen Einrichtungen und Verbänden, die die Nachhaltigkeit dieses schönen Projekts gestärkt haben. Ich danke dem Anna-Stift für das wunderbare Essen, ich danke den vielen Unterstützern der Vesperkirche, den vielen Geld- und Sach-Spendern. Ich danke den Kollegen und Gemeinden, die die Vesperkirche auch geistlich mit getragen haben.

Ohne dieses und viel mehr Engagement, das über das Erwähnte hinausgeht, wäre die Vesperkirche undenkbar und auch nicht finanzierbar. Die letzten Rechnungen sind noch nicht beglichen, aber wie in den letzten Jahren müssen wir wieder von einem Defizit ausgehen und freuen uns über weitere Unterstützung.

(Spendenkonto der Paulusgemeinde:
IBAN: DE98 6305 0000 0000 0278 87; BIC: SOLADES1ULM, Sparkasse Ulm, Stichwort: Vesperkirche)

Der Ausblick auf die 25. Vesperkirche gibt uns Anlass für „Denkanstöße": Zum einen hat Frau BM Iris Mann die Vesperkirche als Spendenprojekt für die Ulmer Denkanstöße ausgewählt (Ulmer Denkanstöße: vom 13. bis 16. März im Stadthaus zum Thema „Einsamkeit"). Zum anderen denken wir bereits in Richtung Jubiläum 2020 und planen eine stärkere Präsenz der Vesperkirche in der Stadt, etwa über Ausstellungen (u.a. mit dem Museum für Brot und Kunst) und Vorträge (etwa im Forum der Sparkasse in der Neuen Mitte). Es wird auch darum gehen, das Thema (Alters-)Armut, Einsamkeit, Zementierung sozialer Unterschiede ins Bewusstsein zu rücken.

Mit diesen Dank- und Denkanstößen freue ich mich auf die nächste Vesperkirche. Denn „nach der Vesperkirche ist vor der Vesperkirche".

Im Namen des Leitungsteams der Vesperkirche

Ihr Pfarrer Peter Heiter

Gospel und Pop in der Pauluskirche

Vom 23. Bis 24. März 2019 klingen in der Pauluskirche groovige und soulige Rhythmen.

Zum achten Mal gibt es dieses Wochenende, veranstaltet von musikplus, dem Arbeitsbereich für Popularmusik im Evangelischen Jugendwerk in Württemberg EJW. Die Gesamtleitung hat KMD Hans-Martin Sauter, Referent für Popularmusik im EJW.

Den Auftakt bildet am Samstag, 23.03. um 19:00 Uhr das Konzert mit dem LAKI-PopChor – dem Landeskirchlichen PopChor im EJW. Mit „Connected" präsentiert der Chor in seinem unverwechselbaren Sound sein aktuelles Konzertprogramm aus gefühlvollen Balladen, mitreißenden Gospel und anspruchsvollen Popsongs. Ein sicher unvergesslicher Abend mit unvergleichlichem Chorerlebnis.

Karten an der Abendkasse zu € 15,-- / € 13,-- / € 35,-- Familien, oder im VVK unter www.musikplus.de oder im Gemeindebüro Münsterplatz 21 zu € 13,-- / € 11,-- / € 30,--, Familien (Kinder unter 18).

Am Sonntag 24.03. heißt es in der Pauluskirche wieder für viele hundert Sängerinnen und Sänger aus ganz Württemberg und Bayern: Chortag. Es beginnt mit dem Gottesdienst um 10:00 Uhr. Danach werden aus der aktuellen Chormappe viele Stücke geprobt, die abends um 18:00 Uhr bei der öffentlichen Schlussveranstaltung aufgeführt werden. Ein riesiger Chor wird dann gemeinsam die Pauluskirche mit Klang füllen und die Live-Band wird dazu den besonderen Groove beisteuern.

Der Gottesdienst und die Schlussveranstaltung sind öffentlich bei freiem Eintritt.

Anmeldung zum Mitsingen am Chortag unter www.chortag.de. Die Chormappe dazu ist vor Ort erhältlich oder vorab bestellbar unter www.ejw-buch.de.

Schreibwerkstatt im März / April in der Sakristei der Pauluskirche

Schreiben ist Leidenschaft und Handwerk – beides verbinden wir in der Schreibwerkstatt an fünf aufeinanderfolgenden Freitagen vom 15. März bis zum 12. April – jeweils von 17.30 bis 19.00 Uhr. Ausgangspunkt sind zwei Themengebiete, die das Kirchenjahr 2019 in unserer Gemeinde besonders prägen: Die „68er" und „Frieden". Ob Kurzgeschichte, Essay oder Lyrik – mit neuer Inspiration kann jeder Teilnehmer den Schreibstil ausprobieren bzw. vertiefen, den er gerne möchte.
Leitung: Sibylle Schäfer
Anmeldung bis 11.3.: Über das Pfarrbüro bei Frau Hartmann

FREUD UND LEID IN DER GEMEINDE

Aus Gründen des Daten- und Persönlichkeitsschutzes erscheinen diese Informationen nicht in der Onlineausgabe unseres Gemeindebriefes. Wir bitten um Ihr Verständnis.

BÜROZEITEN UND ANSCHRIFTEN

Pfarramt Nord: Pfarrer Peter Heiter, Rosensteinweg 22, 89075 Ulm, Tel.: 0731 / 2 27 28, Fax: 0731 / 2 27 05
Mail: Peter.Heiter@elkw.de

Pfarramt Ost: Pfarrer Adelbert Schloz-Dürr, Staufenring 38, 89073 Ulm, Tel.: 0731 / 2 53 06, Fax: 0731 / 2 53 30
Mail: Adelbert.Schloz-Duerr@elkw.de

Gemeindebüro: Karin Hartmann,
Münsterplatz 21, 89073 Ulm, Tel.: 0731 / 37 99 45 - 14
Fax: 0731 / 37 99 45 - 15
Bürozeiten: Mo. bis Fr.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Do.: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Mail: Pfarramt.Ulm.Pauluskirche-Nord@elkw.de

Mesner: Manfred Künzel, Tel.: 0731 / 2 43 18,
Mi. bis So.: 08:30 bis 12:00 Uhr

Kantor und Organist: Philip Hartmann,
Tel.: 07392 / 91 33 31
Mail: bezirkskantorat.ulm@gmx.de

Homepage: www.pauluskirche-ulm.de

Spendenkonto der Pauluskirchengemeinde
Sparkasse Ulm
IBAN: DE61 6305 0000 0000 0121 60
BIC: SOLADES1ULM

KINDERTAGES-EINRICHTUNGEN

„Unsere" Kinder freuen sich jeden Morgen zu uns zu kommen. Sie vielleicht auch bald!

Unsere 2-gruppige **Kindertagesstätte Rechbergweg 25 in 89075 Ulm** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Hauswirtschaftliche Hilfe
Mittagsverpflegung KITA-Kinder
mit 11,25 %, bzw. 4,5 Std./Woche

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:
Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen!
Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte möglichst per E-Mail: **bewerbung@kirche-diakonie-ulm.de** oder an unsere Personalabteilung Grüner Hof 1 in 89073 Ulm.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Silke Rüdiger, Abteilungsleitung Kindertagesstätten, Tel. 0731-1538-353
E-Mail: sruediger@kirche-diakonie-ulm.de

Nähere Einzelheiten unserer oben aufgeführten Kindertagesstätte finden Sie auf unserer Homepage **www.diakonie-ulm.de**

Wir wünschen uns von Ihnen:
- Einsatzfreude und Zuverlässigkeit, sowie Teambereitschaft und selbstständiges Arbeiten
- Wir erwarten grundsätzlich die Mitgliedschaft in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg oder einer anderen Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland. www.oekumene-ack.de
- Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden begrüßt

Das können wir Ihnen bieten:
- eine interessante und verantwortungsvolle Aufgabe
- Anstellung nach der Kirchlichen Anstellungsordnung (KAO)
- Stellenbewertung: **EG 2** KAO-TVÖD (Vergütungsgruppenplan 30)

Evangelischer **Diakonie** Verband Ulm/Alb-Donau

GRUPPEN DER GEMEINDE

Kinder und Jugend
Kindergottesdienst:
03.03., 10 Uhr, Krabbel-GD im Gemeinderaum der Pauluskirche
10.03., 10:30 Uhr, St. Georg
17.03., 10:00 Uhr, Haus der Begegnung

Weitere Gruppen
Gebetskreis: mittwochs, 19:00 Uhr, Sakristei
Taizé: donnerstags, 20 Uhr, Pauluskirche
Ökumenischer Seniorentanz: mittwochs, 14:00 Uhr, Sankt Georg
Hand in Hand: mittwochs, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Café Schorsch, Sankt Georg
Nachmittag der Älteren:
Donnerstag, **21.03.,** Frühlingslieder mit Kiga Pezzettino
Kirchengemeinderat: 20.03., 19:30 Uhr, im Haus der Begegnung zusammen mit KGR Münster

Kirchenmusik
Kantorei der Martin-Luther-Kirche:
freitags, 20:00 Uhr, Martin-Luther-Kirche, oberer Saal,
Kontakt: Philip Hartmann (07392 / 91 33 31)
Posaunenchor: donnerstags, 18:30 Uhr, Haus der Begegnung,
Kontakt: Florian Vieweg (0731 / 1 76 78 27)

Gemeindefreizeit in Unterjoch vom 5. bis 7. Juli

Liebe Gemeindeglieder, liebe Freunde der Pauluskirche,

wir laden ein zur Gemeindefreizeit im Bergheim Unterjoch vom 05.-07. Juli 2019. Erleben Sie mit uns die wunderbare Umgebung des Bergheims. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, ob Sie als Einzelperson oder als Familie teilnehmen möchten, ob Sie „Best-Ager" sind oder noch jung an Jahren. Ob bei einer Bergtour, einem Spaziergang, Ausflügen in die nähere Umgebung, ob beim Singen und Spielen oder im Gottesdienst, ob am Lagerfeuer oder einfach beim Terrassenblick in das Tannheimer Tal – die Freizeit bietet für alle etwas.

Mit Kleinbussen und Privat-PKW fahren wir am Freitagnachmittag nach Unterjoch und werden dort mit dem Abendessen erwartet. Die Unterbringung im Haus (www.ejwue.de) ist in Ein- bis Vierbettzimmern. Am Sonntag werden wir gegen 14:00 Uhr die Rückfahrt gemeinsam antreten.

Die Kosten belaufen sich auf (reale/ermäßigte Preise nach Selbsteinschätzung): Erwachsene, 100€/ 90€,
Kinder bis 5 Jahre, 65 €/25 €€, Kinder bis 16 Jahre, 65€/35€.

Sollten Sie Interesse haben, mitzufahren oder Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an

Alexandra von Baer
(gern per Mail: vonbaer@web.de, Tel:: 0731 9213301)